

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1783**

23 (5.6.1783) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche  
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines  
Intelligenz- oder Wochenblatt  
für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

Fürstliche neue Verordnungen.

Generalbefehl an die Baden-Durlachische Ober- und Aemter d. d. 25sten Jenner 1783. S. 877. 879.  
Einschränkung der Kosten wegen Aufdingen und Ledigsprechen der Lehrjungen.

Da man wahrzunehmen gehabt, daß von verschiedenen Zünften im Land der Baden-Durlachische General-Zunftartikel 13, wornach bey dem Aufdingen und Ledigsprechen eines Jungen, an Unkosten zum Vertrinken mehr nicht als 1 fl. 30 kr. den dabey anwesenden 2 Ober- und 2 Mitmeistern und zwar jedem der erstern hievon 30 kr. und jedem der letztern 15 kr. bezahlt werden sollen, dahin mißdeutet werden will, als ob nur so viel zum Vertrinken, und

dem noch 1 fl. 30 kr. für Tagsgebühr den erwehnten Meistern zu zahlen wäre; so wird hiemit befohlen, allen Zunftvorsiehern den wahren Sinn der so klaren Verordnung dahin einzuschärfen, daß nichts besonders für eine Gebühr, sondern überhaupt, wo bey einzelnen Zünften nicht noch weniger geordnet ist, nur 1 fl. 30 kr. den Zunftmeistern gegeben werden, und ihnen frey bleiben soll, ob sie solches vertrinken, oder im Saß behalten wollen. Decretum Carlsruhe quo supra.

Citationes edictales.

Kastatt. In gefolg eingelangten Hochfürstl. Regierungsbefehl, wird der, seit 46 Jahren abwesende Joseph Kraut, von Obbigheim dergestalten edictaliter vorgeladen, daß er oder seine allenfallsige Leibes-Erben a dato binnen drey Monaten um so gewisser vor dahiesigem Oberamt erscheinen sollen, als widrigenfalls das zurückgebliebene Vermögen seinem nächsten Anverwandten wird ausgefolget werden, Kastatt den 18ten May 1783.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt hieselbst. Baden. Der mit der Rilmischen Ehefrau in Ehebruch sich vergangene und vor kurzem noch vor erstandener Strafe sich von hier entfernte Hinterlaß Michel Zaas von Baden, wird anmit dergestalten vorgeladen, daß derselbe sich von dato binnen 3 Monaten veremtorischer Frist vor dahiesigem Amt stellen, seines Austritts und des ihm zur Last liegenden Vergehens wegen gehörig verantworten, im

Nichterscheinungsfall aber gewärtigen solle, daß sein Vermögen confiscirt, sein Name an den Galgen geschlagen, und er auf immer der Fürstlichen Lande verwiesen werde. Baden den 30ten May 1783.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Amt allda. Eberstein. Johannes Grosmann, ein lediger Burgers Sohn von Weissenbach hat sich schon in dem vorigen Jahr von Haus weg, und dem Vernehmen nach in fremde Kriegsdienste begeben. Derselbe wird dahero als ein leibeigener nach dem eingelangten fürstlichen Befehl andurch öffentlich vorgeladen, und ihm zur Erscheinung und Verantwortung wegen seiner Gesehe wiederigen Austritts eine frist von 3 Monaten anberaumt, wiederigenfalls er zu gewärtigen hat daß er des Landes verwiesen, und sein Vermögen confiscirt werden. Signatum Gernsbach den 27ten May 1783.

Hochfürstl. Oberamt der Graffschaft Eberstein.

Gerichtliche Notificationen.

Durlach. Denen in die Gannt gerathenen, und von Hochfürstl. Hochpreisl. vor mundtod erklärten, Jung Christoph Mössingerischen Eheleuten zu Söllim-

gen ist der dasige Burger und Maurer David Gög zum Pfleger bestellt worden, welches also mit der Warnung öffentlich bekannt gemacht wird daß alle



ohne Consens des Pflegers geschehnde Handlungen vor ungültig werden erkannt werden. Signatum Durlach der 3ten May. 1783.

Hochfürstl. Oberamt daselbsten.

Lörrach. Sämtlich diejenige welche an den übelhaushalter und verschuldeten Bürger Johann Carl Greiber zu Steinen etwas zu fordern haben, müssen

Montags den 23ten Juny h. a. früh um 8 Uhr in des daßigen Vogts Haus mit den Schuldscheinen bey Verlust der Forderung erscheinen, gehörig liquidiren und sich des weitern gewärtigen. Signatum Lörrach den 22ten May 1783.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

### Justiz, Sachen.

Bühl. Vermög eingelangten gnädigsten Straf Rescripts vom 10ten May 1783. HM. 5145. ist der wegen Geld Diebstahls dahier inhaftirt gewesene ledige Burgers Sohn Rudolph Hrb, von Neusaj zu einjähriger Zuchthaus Strafe mit Willkomm, und Abschied zum Ersaj des entwendeten Gelds dazu die

Tragung deren Untersuchungs Kosten gnädigst Verurtheilt, und zu Vollstreckung dieses anbeute nacher Pforzheim abgeführt worden. Signatum Bühl den 3ten May 1783.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Amt.

### Sachen so zu verleihen sind.

Carlsruhe. Beym Mundloch Benz, ist im Hof, vor ledige oder einzelne Personen, ein Logis zu verleihen, und kan sogleich, oder auf nächstkommendes Quartal bezogen werden, man kan im Fall, auch Kost und Meubles dazu geben.

Baldhorngas, ist in der 2ten Etage eine tapezierte Stube mit einem Alkofen nebst einer Kammer, Kuch, Keller und Holzlager, sodann eine Stube, nebst Kammer, Kuch und Speicher, vor verheurathete oder ledige Personen zu verleihen, und kan alle Tag oder bis den 23ten July bezogen werden.

Carlsruhe. Beym Rechnungsraht Schend in der

### Sachen so zu versteigern sind.

Carlsruhe. Donnerstag den 12ten dieses Nachmittags um 2 Uhr werden auf dem allhiefigen Rathhaus ohngefehr 3 Centner Flächsen Garn Parthien weiß gegen baare Bezahlung in Steigerung hingegeben. Carlsruhe den 4ten Jun. 1783.

dermanns Nachricht mit dem Anhang bekannt gemacht, daß die Bestands-Liebhabere sich in ersagten Tagen und Orten einfunden, zugleich aber auch ein Attestat ihres Vermögens mitbringen, und sodann nach erhaltenem Schäferey-Bestand durch annehimliche Caution Sicherheit leisten sollen, wobey die Schäfer bey jeder Schäferey 150 Stück Schaaf halten dürfen, und freye Wohnung erhalten, die übrigen Bedingungen aber werden bey der Steigerung bekannt gemacht werden. Pforzheim den 27ten May 1783.

Pforzheim. Da die Bestandzeit der Fleckenschäferey zu Brözingen, und Eutingen nächstkommende Michaelis zu Ende geht, und von da an, auf weitere 3 Jahr Montags den 16ten Juny zu Brözingen, und Dienstags den 17ten Juny zu Eutingen auf dem Rathhaus in öffentlicher Steigerung an den Meistbietenden überlassen werden solle, so wird dieses zu 16

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt allda.

### Sachen so zu verkauffen sind.

Carlsruhe. Hr. Johann Philipp Seeber verkauft gegenwärtig allhier in Carlsruhe bey Herrn Klein im Darmstätter Hof (wo die Waaren im Zimmer ausgepackt) ein ganz frisches Assortiment ganz feine Englische und Pariser kurze Galanterie-Waaren billigsten Preises; beynebst hat er auch zum Verkauf das ächte und wahrhafte Englische Rasierpulver, wovon ein einziges Schächtlein für ein halbes Jahr den allerstärksten Bart abzurassieren hinlänglich ist, dann eine kleine Messerspitze voll von diesem Pulver und ein halber Löffel voll Wasser giebt vielen und sehr feinen Seifenschaum, ein Schächtlein kostet 36 kr. Bis nächstkommenden Markt aber werden diese Waaren in seiner schon bekannten Bude auf dem Marktplatz verkauft.

Carlsruhe. In dem gewesenen Randemwirts Straubischen Haus dahier stehet eine Obst-resse, samt dazu gehöriger Leuche und Stein, zu verkauffen. Die Liebhabere belieben sich bey dem Kennitimmer-Registrator Diez, daselbst wohnhaft, zu melden.

Durlach. Die nah am Blumenthor gelegene wohl-eingerichtete Wirthschaft zur goldnen Eichel, und Bäckerey, Schenck, Stallung vor ohngefehr 24 bis 30 Stück Vieh, ist aus der Hand zu verkauffen; es sind auch wann sich Liebhabere dazu finden, 8 Morgen Aecker, 1 Meg. 1 Bet. Weinberg, 1 Meg. 1 Bet. 26 Alb. Koch-Baum- und Grasgarten dabey, die Liebhabere können sich bey Willhelm Gimbel melden und das mehrere vernehmen. Durlach den 19ten May 1783.



### Zur Nachricht.

Carlsruhe. Der Handelsmann Canyon ist alhier angekommen mit einem schönen Assortiment Battist und Cammertuch; er bittet sich einen guten Zuspruch

aus, und verspricht gute Bedienung; sein Logis ist im Waldhorn.

In Macclots Hofbuchdruckery in Carlsruhe ist so eben fertig geworden und zu haben:

**O** Cahills (Baron von) taktischer Versuch über die Bildung einer guten Armee, mit 12 Kupferplatten, 2 Tabellen, 2 Soldaten und dem in schwarzer Kunst gestochenen Portrait des Herrn Erbstatthalters von Holland; nach dem deutschen Original-Manuscript abgedruckt. 8. 1783. 4 fl. oder 8 Livres 15 Sols.

Serner ist daselbst zu haben:

*Toujou de nouvelle façon ou coutes amufans & instructifs à la Portée & à l'usage de plus petits enfans.* 8. Frankfort 1783. 24 kr.

Briefwechsel (aufgefangener) des von Wien durchgegangenen Donati, 8. London 1782. 15 fr.

Bret (Johann Friedrich Le) Vorlesungen über die Statistick, 1ster Theil gr. 8. Stuttgart 1783. 1 fl. 30 fr.

Comödien. Siegfried, ein Singeschauspiel, 8. Straßburg 1779. 24 fr.

Gartenbücher Journal für die Gartenkunst, 2 Stücke 8. Stuttgart, 1783. 48 fr.

Kriegsbücher Nicolai (des Obersten von) Kriegsschule für alle Waffen, gr. 8. Stuttgart 1781. 2 fl.

Leben Ernestine, ein Roman, 8. Frankfurt und Leipzig 1781. 30 fr.

Maria zu Dorfen, eine Zusucht der Sünder, authentische Nachrichten von dem neuesten Noviziat der Jesuiten zu Dorfen in Bayern, aus Original-Briefen 8. 1782. 15 fr.

Repertorium (württembergisches) der Litteratur, 3tes Stück gr. 8. 1783. 45 fr.

Rochamels (K. Friedrich) Erholungs-Sunden, 8. Frankfurt und Leipzig 1783. 24 fr.

Moise (Gabr. Christ. Benj.) Sammlung einiger Predigten über die Herrlichkeit Gottes in der Natur 8. Frankfurt und Leipzig 1782. 1 fl.

Skizzen zur Geschichte der Menschheit, 8. Berlin und Leipzig 1782. 30 fr.

Weber die Hevratzen, 2 Theile 8. Frankfurt und Leipzig 1782. 45 fr.

Reichards (Joh. Jac.) medicinisches Wochenblatt für Aerzte, Wundärzte und Apotheker 3ter Jahrgang, 4 Quartale, 8. Frankfurt 1782. 3 fl.

Serner des 4ten Jahrgangs 1stes Quartals, 8. Frankfurt 1783. 45 fr.

Stuhlflüsse (die) 8. Warschau 1783. 8 fr.

Lauber (Joseph) Was ist die Wahrheit? an die heutigen Schriftsteller, und unbärtige Schriftstellerchen, 8. Wien 1783. 15 fr.

Lexicon Hübners (Johann) neu vermehrtes und verbessertes reales Staats, Zeitungs, und Conversations Lexicon, gr. 8. Wien 1780. 6 fl.

Lakies (Georgi Sigismundi) Praelectiones Cononicae de Legitima Episcoporum instituendorum & destituendorum, gr. 8. Viennæ 1783. 2 fl. 15 kr.

Madatdimisch (J.) Wundärzte und Badere, ein offener Briefwechsel zwischen einigen Freunden, 8. 1783. 30 fr.

Michaeler (Carl) Versuch über die erste Gestalt und Bevölkerung Tyrols, 1ter Theil 8. Wien 1783. 45 fr.

Muratori (Ludwig Anton) Abhandlung von dem Werth der niedern Beredsamkeit, aus dem Italienischen übersetzt, 8. Wien 1782. 24 fr.

Miscellanien, bestehend aus besondern Anekdoten, kurzen Geschichten, epigrammatischen Gedichten und verschiedenen andern Merkwürdigkeiten, 2 Theile 8. Wien 1782. 2 fl. 30 fr.

Muratori (Ludwig Anton) Abhandlung von den Grenzen der Vernunft in Religionsfachen, 1ter Theil 8. Wien 1783. 1 fl.

Nierembergs (Euseb) Grundsätze und Lehren ic. aus dem Spanischen, 8. Wien 1782. 1 fl. 30 fr.

Orakel (das scherzende) am Spieltisch der Frauenzimmer 8. Frankfurt und Leipzig 1781. 15 fr.

Osterwald (Petri ab) de Religiosis Ordinibus & eorum Reformatione, gr. 8. Germaniæ 1781. 30 kr.

Philosoph (der) ein periodisches Werk, von Wenzel, 4 Bände gr. 8. Wien 1782. 6 fl. 30 fr.

Pehem (J. N. J.) Abhandlung von der Einführung der Volkssprache in dem öffentlichen Gottesdienst ic. 8. Wien 1783. 36 fr.

Predigten über die Leidensgeschichte Jesu Christi 1ter Band 8. Gießen 1783. 2 fl.

Reisen Herrmanns (Benedict Franz) Reisen durch Oesterreich, Steyermark, Kärnthén, Krain, Italien, Tyrol, Salzburg, und Bayern, 3tes Bändchen, 8. Wien 1783. 45 fr.

Schwarzl (Caroli) Praelectiones Theologiae Polemicæ II Partes gr. 8. Wien 1781. 1 fl. 15 kr.

Stütz Versuche über die Mineralgeschichte von Oesterreich unter der Enß, gr. 8. Wien 1783. 24 fr.



Schreiben eines österreichischen Pfarrers über die Toleranz, nach den Grundsätzen der katholischen Kirche, gr. 8. Wien 1782. 40 fr.

Sandelli (Dionysius) vom verschiedenen Gebrauch des Abendmahls bey den Griechen, 8. Wien 1783. 20 fr.

Scene (merkwürdige) aus dem Leben Josephs des II. und Pius des VI. 8. Wien 1782. 15 fr.

Staravasnig (Georg Carl) Abhandlung von dem außerordentlichen Fasten der Maria Monika Mutschler, 1ter Theil 8. Freyburg 1780. 2 fl.

Socrates unter den Christen in der Person eines Dorfpfarrers, 1tes Bändchen 8. Wien 1783 30 fr.

Stunzer (Johann Kaspar) über die goldene Ader für unerfahrene, in der Arzneywissenschaft, 8. Wien 1783. 20 fr.

Tagebuch (das) der Liebe und Freundschaft, 8. Wien 1781. 24 fr.

Ueber die Zusammenkünfte der Fürsten in unsern Tagen 8. Frankfurt und Leipzig 1782. 12 fr.

Schlegel (Gottlieb) Mittel zur Verhütung des Kindermords, bey Gelegenheit der Mannheimer Ausgabe zur allgemeinen Beförderung der Tugend, mit nach andern die Sittlichkeit und Strafen betreffenden Betrachtungen 8. Dessau 1781. 75 fr.

Scheibler (Carl Friedrich) Sophron, oder der freymüthige Christ: Ein Dialog; nach Veranlassung der bekanten Fragmente vom Zweck Jesu und seiner Jünger, 8. Dessau und Leipzig 1782. 1 fl.

Lettres. Adele & Theodore sur l'education, contenant tout les principes relatifs au trois differens plans d'education de Princes, de jeunes personnes, & des hommes, 3 Tomes Paris 3 fl.

Römer (die) in Deutschland, ein Heldengedicht, von Babo, 8. Frankenthal 1780. 30 fr.

Vega (Georg) Vorlesungen über die Mathematik 1ter Band, welcher die allgemeine Rechenkunst enthält, gr. 8. Wien 1782. 1 fl. 15 fr.

Müller (Phil. Lud. Stenius) Entwurf von den göttlichen Absichten bey Erschaffung und Regierung dieser Welt, 8. Frankfurt und Leipzig 1783. 36 fr.

Zend-Avesta, Zoroasters lebendiges Wort, worinnen die Lehren und Meynungen dieses Gesetzgebers von Gott, Welt, Natur, Menschen; ingleichen die Ceremonien des heiligen Dienstes der Parsen u. s. f. aufbehalten sind, 3. Theile in gr. 4. 1776—1777. 6 fl.

Ueber das moralische Gefühl, wobey zugleich vom physischen und logischen Gefühl gehandelt wird, 8. Dessau 1782. 15 fr.

Wie versorgt ein kleiner Staat am besten seine Armen, und steuert der Betteley? Ein möglicher Versuch, 8. Leipzig und Dessau 1782. 15 fr.

Weltgeschichte (allgemeine synchronistische) oder Zeitungen aus der alten Welt, vom Ruma bis auf Alexander dem Großen, oder vom Jahr der Welt 3300. bis 3648. oder vom Jahr vor Christi Geburt 684. bis 336. mit Landkarten und einem vollständigen Register, 8. Berlin und Halle 1777. 1ter bis 6ter Theil 30 fl.

Traits d'Histoires fort amusant avec les mots & les Phrases en Allemand, par Meidinger, 8. Frankfurt 1782. 24 kr.

Leben Roman (der) meines Lebens, in Briefen herausgegeben, 4ter Theil, 8. Riga 1783. 1 fl. 15 fr.

Tasso's befreytes Jerusalem, 4 Bände, mit dem Italiänischen Original, samt 4 Tittelbignetten und dessen Bildniß, 8. Mannheim 1782. 6 fl. 48 fr.

Dieses nemliche, ohne das Italiänische 2 fl. 16 fr.

### Geborne.

Carlsruhe. Den 1ten Juny: Johann Georg Michael, Vater: Conrad Siegele, Burger und Becker.

Durlach. Den 24ten May: Carl Friedrich, Vater: Georg Michael Forkner, Tagelöhner. Den 28ten: Philippine Elisabeth, Vater: Martin Berger Burger

und Schuhmacher. Den 29ten: Christiane, Vater: Jacob Heyd Burger und Wagner.

Pforzheim. Den 26ten May: Catharine Christiane, Vater: Johannes Mauthe, Burger und Bauer. Den 28ten: Philipp Christoph, Vater: Georg Christoph Beck, Burger und Schiffvirth.

### Gestorbene.

Carlsruhe. Den 28ten May: Dorothee Margareth Baurin, ledige Dienstmagd, alt ohngefähr 53 Jahr. Den 30ten: Johann Ferdinand, Johannes Bolsch-

weilers, Maurer-Gesell in klein Carlsruhe, Sohn alt 3 Jahre, 5 Monat und 21 Tag. Durlach. Den 25ten May: Aune Marie, des Beyfaher Christoph Schabers Ehefrau, alt 85 Jahr.

### Promotionen.

Serenissimus haben gnädigst geruhet die beeden Juris Candidatos Herrn Ernst Ludwig Poffelt von Durlach, und Herrn Franz Kaver Linhorn von

Ettlingen, in die Zahl Höchstders Kanzley-Advocaten aufzunehmen.